

Der ZV verdankt die Arbeit von Urs Geissbühler, Flurina Salis, Stephanie Koch, Martha Cehrs, Andrea Maret und Beatrice Raemy ganz herzlich und ist überzeugt, mit der Unterstützung dieser Fachleute die Langlebigkeit und die Gesundheit unserer Berner Sennenhunde fördern zu können.

Klubschau 2012 und 2013

Die Klubschau 2012 wird am 9. September in Langenthal ausgetragen. Für die Organisation ist die Regionalgruppe Dürrbach zuständig.

Vom 30. August bis 1. September 2013 findet die «International FCI European Winners Dog Show» im Palexpo in Genf statt. Die Gruppe 2 wird am Samstag gerichtet. Für den KBS eine gute Gelegenheit, am Sonntag die Klubschau abzuhalten. Es darf mit einem Grossanlass mit rund 400 Hunden gerechnet werden.

Geplant ist, am Freitag ein internationales Symposium zu organisieren!

Welpenverkauf auf ricardo.ch

Der Zentralvorstand diskutierte die Tatsache, dass in letzter Zeit Welpen oder Deckrüden auf der Internetplattform ricardo.ch angeboten wurden. Der ZV distanziert sich von dieser Verkaufsmethode. Diese anonyme Plattform verleitet zu Verkäufen oder Verpaarungen ohne die notwendigen seriösen Abklärungen.

Ueli Schmid

KBS-Prüfung 2011

Als das Wetter zum ersten Mal so richtig herbstlich war, fand in Kappel die diesjährige KBS-Prüfung zusammen mit der Herbstprüfung der OG Solothurn der Boxer statt. Leider traten nur 2 Berner Sennenhunde an, doch diese bestanden die Prüfung beide mit AKZ. Ihnen hat weder Regen noch Sturmböen etwas am Arbeitseifer genommen.

1. Platz: 267.7 P, BH 3, Mordasini Magali, Kliff vom Ratsherrenhof, 255 P, A 80, B 87, C 88
2. Platz: 249.6 P, BH 1, Isenschmid Peter mit Ulix de Marais Champagne 260 P, A 90, B 85, C 85

Zu diesen guten Prüfungen gratulieren wir ihnen ganz herzlich.

Susan Schaffner



Peter Isenschmid mit Ulix de Marais Champagne und Magali Mordasini mit Kliff vom Ratsherrenhof an der KBS-Arbeitsprüfung. Foto: Susan Schaffner

Blässi-Post

Offizielles Organ des Schweizerischen Klubs für Berner Sennenhunde



Präsident: Ueli Schmid, Dorfstrasse 99, 8954 Geroldswil, Tel. 044 748 30 79, E-Mail: us_kbs@bluewin.ch

Sekretärin: Monique Webbink, Skiliftweg 18, 8374 Oberwangen TG, Tel. 071 977 23 77, E-Mail: letzacher@bluewin.ch

Präsidentin der Zuchtkommission: Andrea Maret, route des Garettes 31, 1926 Fully, Tel. 027 746 42 25, E-Mail: andreamaret@freesurf.ch

Welpenvermittlung: Natalie Assaf, Pappelweg 3, 3263 Bütigen, Tel. 032 385 13 08, Fax 032 385 13 09, E-Mail: welpenvermittlung@sunrise.ch

Mitgliederdienst: Beatrice Raemy, Welbrigstrasse 39, 8954 Geroldswil, Tel. 044 748 13 65, Fax 044 748 22 63, E-Mail: b_raemy@bluewin.ch

Redaktion «Blässi-Post»: Bernadette Syfrig, Chalchbüel, 8805 Richterswil, Tel./Fax 044 784 96 76, besyfrig@bluewin.ch

KBS-Internet: www.bernersennenhund.ch

Aus dem Zentralvorstand

Gesundheitskommission KBS

Der Zentralvorstand hat an seiner Sitzung vom 8. September 2011 alle Mitglieder der Gesundheitskommission einstimmig für weitere drei Jahre bestätigt.

KBS-Klubschau 2011

Die alljährliche KBS-Klubschau, jeweils am zweiten Sonntag im September, hat sich etabliert. Auch dieses Jahr waren über 200 Berner Sennenhunde aus dem In- und Ausland gemeldet. Die RG Bern hat einen gelungenen Anlass organisiert, mit einer lockeren und aufgestellten Atmosphäre. Wiederum konnten Richter aus dem Ausland gewonnen werden. Aus Österreich waren es Frau Gabi Schrank und Herr Roland Spörr, aus Norwegen Frau Elin Normannseth. Die Schweiz wurde von Frau Ingrid Werhonic vertreten. Das Richterteam richtete streng, aber fair und unvoreingenommen.

Veteran gewann BOB

Er startete in der Veteranenklasse, die er souverän gewann. Im Ehrenring entschied er den Ausstich zum Veteranensieger für sich. Und als Höhepunkt der Ausstellung setzte er sich am Schluss gegen alle seine jüngeren Konkurrenten durch und wurde zum BOB (Best of Breed) gekürt: Der 9-jährige Easy vom Scheimatthof gefiel nicht nur durch seine korrekte und typvolle Erscheinung, sondern vor allem durch sein korrektes Gangwerk. Trotz mehrerer Vorführungen zeigte sich Easy bis zum Schluss in bester Verfassung, ohne an Schwung und Tragfähigkeit des Rückens verloren zu haben. Ein Veteran, wie man es sich wünscht, deshalb ein klar verdienter Sieg! Herzliche Gratulation an die Züchterin und Besitzerin Sandra Berger!

Was ist richtig?

Mit der Beurteilung an Ausstellungen ist es so eine Sache. Zwar richtet jeder nach dem gültigen Standard, und trotzdem können die Resultate voneinander abweichen. Auch die Tagesform des Hundes spielt eine Rolle. Einmal präsentiert sich ein Hund besser, das andere Mal etwas weniger gut. Doch genau diese Unterschiede beim Richten machen Ausstellungen erst interessant. Wo nicht mit Massband und Stoppuhr gemessen werden kann, gibt es immer verschiedene Ansichten.

Das Augenmerk lag auf dem Gangwerk

Schönheit allein reichte an dieser Klubschau nicht, um in die Ränge zu kommen, denn das Augenmerk des Richterteams war hauptsächlich auf den Bewegungsablauf der vorgeführten Berner Sennenhunde gerichtet. Die Messlatte war diesbezüglich sehr hoch angelegt. Die strenge Beurteilung des Gangwerkes hat absolut ihre Berechtigung, wenn wir das Zuchtziel des Berner Sennenhundes vermehrt auf Gesundheit, Langlebigkeit und Leistungsfähigkeit legen wollen. Ein guter Bewegungsablauf sagt einiges über die Korrektheit des Körperbaus aus. Eine gerade und feste Rückenlinie zeigt auf, dass der Rücken durch die Anatomie und Muskulatur korrekt und somit selbsttragend ist. Der Bewegungsablauf kann sich so frei und flüssig gestalten. Diese Eigenschaft bedeutet für den Hund bis ins hohe Alter eine gute Lebensqualität bezüglich Bewegung. Sich über eine längere Zeit in der Bewegung zu präsentieren, setzt aber auch eine gute Kondition voraus, die wiederum Aufschluss über den Gesundheitszustand und die momentane Fitness des Hundes gibt.

Optimale Präsentation

Damit ein Berner Sennenhund über eine längere Zeit im Ring vortraben kann, braucht er Kondition und eine gute Bemuskelung, vor allem über den Rücken. Das Traben auf einer kleinen Volte braucht nämlich weit mehr Kraft und Ausdauer, als ein unbändiges Herumrennen auf einer freien Wiese. Um im Ring ein gutes Gangwerk zu zeigen, muss der Berner Sennenhund gezielt vorbereitet werden. Mit einem entsprechenden, der Rasse angepassten Lauftraining kann die Kondition aufgebaut werden, und mit ausgedehnten Übungen wird die Muskulatur gestärkt. Werner Jufer ist sich dessen bewusst. Er joggt regelmässig mit seinen Ausstellungshunden, oder er lässt sie neben dem Fahrrad traben. Auch ein spezifisches Muskeltraining gehört bei ihm zur Ring-Vorbereitung. Seine Bemühungen wurden an dieser Klubschau belohnt. Von acht vorgestellten Hunden wurden sechs rangiert. Alle wurden mit einem Vorzüglich bewertet. Bei den Paarklassen erreichte er mit Walko und Zappa von Kleinholz den 1. Rang, gefolgt von Vino und Sina auf dem 2. Rang.

Spezialpreise

Auch bei den Zuchtgruppen schafften es zwei Trios aus der gleichen Zuchtstätte auf die ersten zwei Ränge. Anja, Odessa und Mascha-Gioja von Kopfrein belegten Platz 1, Roxi, Manisha und Mona-Lisa von Kopfrein Platz 2. Beide Gruppen waren sehr ausgewogen und einheitlich im Typ. Züchterin Monika Gerber war überwältigt vor Freude.

Eine Veteranenzuchtgruppe vorstellen zu können, dürfte einen Züchter wohl mit besonderem Stolz erfüllen, denn es ist nicht einfach, mindestens drei über achtjährige Hunde aus der gleichen Zuchtstätte aufzubieten. Wie schon letztes Jahr wurde diese Kategorie von vier Veteranen aus der Zuchtstätte Letzacher gewonnen.

Querida-Emma (9 Jahre), Mutz, Madley und Malaika (alle 10 Jahre) standen alle in der Zucht. Beeindruckend war auch die Veteranengruppe Wisgraben, die von drei wirklich alten Deckrüden vertreten wurde. Amigo ist 12, Bonsai und Basil sind 11½ Jahre alt. Alle drei wurden in der Veteranenklasse mit einem Vorzüglich bewertet. Amigo von Wisgraben, gew. 15.9.1999, wurde als ältester Hund der Ausstellung speziell geehrt. Auch die Zuchtstätte Bärimätteli kann regelmässig eine Veteranengruppe präsentieren. Lady Carina, Luna und Norina vom Bärimätteli schafften es diesmal auf Rang 3.

Der von Andrea Maret gesponserte Wanderpreis «Daria von Hautzenbichl-Wanderpreis» wird jeweils an die beste in der Schweiz angekörte Hündin der offenen Klasse vergeben. Diese Auszeichnung durfte Roxi von Kopfrein im Besitz von Monika Gerber und Marianne Bögli entgegennehmen. In der offenen Klasse Rüden wurde nur ein einheimischer Rüde rangiert: Quimbo de Marais Champagne von Josiane und Jean Pierre Fierz. Da dieser junge Rüde (noch) nicht angekört ist, konnte der Wanderpreis «Bajka von der Hinterbuchenegg» für den besten in der Schweiz angekörteten Rüden der offenen Klasse nicht vergeben werden.

Die Spezialpreise werden jeweils von grosszügigen Spendern gesponsert. Ihnen gebührt ein grosses Dankeschön.

Interessante Zahlen

Und hier noch ein paar interessante Zahlen: Gemeldet waren 219 Hunde. 48 kamen aus dem Ausland, 171 aus der Schweiz. Mit 42 Teilnehmern war die Offene Klasse Hündinnen die grösste Klasse, in der Offenen Klasse Rüden waren 39 Hunde vertreten. Erfreulich gross waren die Veteranenklassen. Bei den Hündinnen waren es 18, bei den Rüden 10 Seniorenhunde. Die Rüden der Zwischen-, Offenen- und Championklasse wurden von der norwegischen Richterin Elin Normannseth sehr streng bewertet. Bei den Veteranen hingegen zeigte sie sich grosszügig. Alle Veteranenrüden erhielten ein Vorzüglich.

Im Ehrenring wurden 8 Zuchtgruppen, 3 Veteranenzuchtgruppen und 5 Paarklassen vorgeführt.

Die diesjährige Klubschau war ein toller Erfolg. Ein grosses Dankeschön dem engagierten OK unter dem Präsidium von Hans-Peter Zaugg.

Stimme aus dem Ausland

Zum Schluss noch ein Schreiben der holländischen Ausstellungs- und Körrichter Jelly de Jong Bol, die diesmal als Ausstellerin und Besucherin an der Klubschau war: «Wir möchten als Aussteller und Besucher aus Holland dem Organisationskomitee der RG Bern ein grosses Kompliment ausdrücken für die sehr gepflegte und gemütliche Klubschau in der Markthalle in Burgdorf, welche mit Teppichen belegt war, was für die Hunde sehr angenehm war.

Auch waren vielen Fahnen aufgehängt und Milchkannen mit Sonnenblumen, Maiskolben und Gladiolen aufgestellt, was sehr schön war.

Schön waren die Veteranen zu sehen, 10 Rüden und 18 Hündinnen.

Wir hatten Freude an der Ausstellung im Heimatland des Berner Sennenhundes. Im Namen der Besucher und Aussteller aus Holland

Jelly de Jong Bol»

Im Fotoalbum der neuen Homepage des KBS können unzählige Fotos der Klubschau angeschaut werden.

Bernadette Syfrig

CAC-Klubschau KBS 2011

in Burgdorf BE

Wir bedanken uns bei den Richtern und dem Ringpersonal für den perfekten Ablauf und allen Ausstellern für den rechtzeitigen Erscheinen im Ring. Wir gratulieren allen Platzierten und wünschen allen eine gute Zeit mit ihren Berner Sennenhunden.

René Koller

Richter: Frau Elin Normannseth, Norwegen
Frau Gabi Schrank, Österreich
Herr Roland Spörr, Österreich
Frau Ingrid Werhonic, Schweiz

BOB

Easy v. Scheimatthof, Berger Sandra, 4617 Gunzgen

Ältester Berner Sennenhund
Amigo vom Wisgraben, Egli M. und T., 9533 Dietschwil

Daria Wanderpreis
Roxi von Kopfrein, Gerber Monika und Bögli Marianne, 3476 Oschwand

Welpensieger
Lando-Leeroy vom Rickenwind, Jäggi E. und R., 8723 Maseltrangen

Jüngstensieger
Kimba vom Rickenwind, Jäggi E. und R., 8723 Maseltrangen

Jugendsieger
Caruso von den Aareblumen, Roth Peter, 5015 Erlisbach

Veteranensieger
Easy v. Scheimatthof, Berger Sandra, 4617 Gunzgen

JK Rüden
v 1, CAC, Caruso von den Aareblumen, Roth Peter, 5015 Erlisbach
v 2, Res.-CAC, Zalaparti-Berni Giant, Clemmens Camiel, Belgien

ZK Rüden
v 1, CAC, Vico v. Badgut, Steffen Rene und Doris, 6112 Doppelschwand
v 2, Res.-CAC, Codiac vom Kleinholz, Loeb Edith und André, F-68128 Rosenau

OK Rüden
v 1, CAC, Hermes van de Brabie-Hoeve, Dubaere Philippe, B-8760 Meulebeke
v 2, Res.-CAC, Quimbo de Marais Champagne, Fierz Josiane und Jean Pierre, 1862 Les Mosses

ChK Rüden
v 1, CAC, Vico vom Kleinholz, Jufer Werner und Rita, 4933 Lotzwil
v 2, Res.-CAC, Street Glide AV LeeArmand, Benkus Roland und Anne-Kathrin, Hausdorf

VK Rüden
v 1, CAC/BOB, Easy v. Scheimatthof, Berger Sandra, 4617 Gunzgen
v 2, Res.-CAC, Lord Bären vom Bärilmätteli, Schneider Anita, 4953 Schwarzenbach

JK Hündinnen
v 1, CAC, Lara v.d. Mühlehof, Hubacher-Holzer Beatrice, 3325 Hettiswil
v 2, Res.-CAC, Faja-Mia vom Kleinholz, Jufer Werner und Rita, 4933 Lotzwil

ZK Hündinnen
v 1, CAC, Niky von der hohen Linde, Ansel Marion und Willy, D-71069 Sindelfingen
v 2, Res.-CAC, Feroe Du Manoir de la Turckheimerie, Anne Sylvie, F-27110 Le Neubourg

OK Hündinnen
v 1, CAC, Zappa vom Kleinholz, Jufer Werner und Rita, 4933 Lotzwil
v 2, Res.-CAC, Roxi von Kopfrein, Gerber Monika und Bögli Marianne, 3476 Oschwand

ChK Hündinnen
v 1, CAC, Sira vom Kleinholz, Jufer Werner und Rita, 4933 Lotzwil
v 2, Res.-CAC, Blueberry Bernieshine, Janezic Ivan, Gorica

VK Hündinnen
v 1, CAC, Anja von Kopfrein, Gerber Monika und Ueli, 3476 Oschwand

v 2, Res.-CAC, Uschi vom Sonnenrain, Schaffner Susann, 5056 Attelwil

- Paarklasse**
1. Walko vom Kleinholz, Zappa vom Kleinholz, Jufer W. und R., 4933 Lotzwil
 2. Vico vom Kleinholz, Sira vom Kleinholz, Jufer W. und R., 4933 Lotzwil
 3. Dale Gudbrand's C-Geilo At Staubach, Tiggerifik Lady in red at Staubach, Instone Jill und Ian E-Tornaby-on-Tees, North Yorkshire
 4. Adis Bernishine, Blueberry Bernieshine, Janezic Ivan, Gorica

- Zuchtgruppen**
1. Anja von Kopfrein, Odessa von Kopfrein, Mascha-Gioia von Kopfrein
 2. Marisha von Kopfrein, Roxi von Kopfrein, Mona-Lisa von Kopfrein
 3. Helki vom Ruederthal, Xenia vom Ruederthal, Cira vom Ruederthal
 4. Dale Gudbrand's C-Geilo At Staubach, Kinelarty Nordic Freya at Staubach

- Veteranen-Zuchtgruppen**
1. Mutz vom Letzacher, Malaika vom Letzacher, Querida-Emma vom Letzacher, Madley vom Letzacher
 2. Amigo vom Wisgraben, Bonsai vom Wisgraben, Basil vom Wisgraben
 3. Luna vom Bärilmätteli, Lady Carina vom Bärilmätteli, Norina vom Bärilmätteli



Die Sieger der Veteranenzuchtgruppe aus der Zuchtstätte Letzacher.



Als beste Zuchtgruppe wurde die Zuchtstätte Kopfrein ausgezeichnet.



Amigo von Wismadern war mit 12 Jahren der älteste Berner Sennenhund der Klubschau.



Der 9-jährige Easy von Scheimatthof setzte sich gegen seine jüngere Konkurrenz durch und wurde nicht nur Veteranensieger, sondern auch Bester Hund der KBS-Klubschau (BOB)



Sieger der Paarklassen: Walko und Zappa vom Kleinholz.

Alle Fotos der Klubschau von Bernadette Syfrig